

Zeitschrift: Wohnen
Herausgeber: Wohnbaugenossenschaften Schweiz; Verband der gemeinnützigen Wohnbauträger
Band: 38 (1963)
Heft: 7

Artikel: Schutzengel in Uniform
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-103466>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schutzengel in Uniform

**Spring nie über die Straße!
Am Straßenrand anhalten!
Links, dann rechts schauen!
Die Straße ruhig überschreiten!**



Unsere Bilder:

Nicht aufregen, und ganz ruhig einmal zuerst nach links schauen, dann ein Blick nach rechts und ruhig über die Straße schreiten.

In der Straßenmitte sich nochmals überzeugen, daß auch von rechts nichts kommt.

Halt – das ist falsch! Man darf nicht über die Straße springen. Wenn unerwartet ein Auto kommt, soll die Kleine ruhig stehen bleiben, damit der Fahrzeuglenker ausweichen kann.

Jawohl, so geht man korrekt über die Straße. In kurzer Zeit hat der Polizist den Kindern die Verkehrsregeln beigebracht. So quasi als Wiederholungskurs würde eine Verkehrserziehungsstunde beim Schutzengel in Uniform auch manchem Erwachsenen nichts schaden.

Zyt-Preß

Erschütternd für jeden ist immer wieder die Nachricht vom tödlichen Verkehrsunfall eines Kindes. Und doch dürfen wir glücklicherweise feststellen – wenn man den heutigen beängstigenden Verkehr und dazu die teilweise unzulänglichen Verkehrsanlagen berücksichtigt –, daß relativ wenig Kinder verunfallen. Kinder haben eben einen Schutzengel.

Einen solchen Schutzengel, für diesmal in Fleisch und Blut, haben wir in Affoltern in Zürich 11 entdeckt.

Vergessen wir, trotz zeitweiligem Schimpfen, die vielen guten Dienste nicht, die unsere Polizisten uns tagtäglich erweisen. Unser Bildbericht zeigt ja nur *ein* Thema aus dem vielseitigen Aufgabenkreis unserer Polizei: das Thema aber, das uns sicher allen am meisten am Herzen liegt, die Verkehrserziehung unserer Kinder.

Zuerst wird in Wort und Bild eindringlich auf die vielen Gefahren der Straße hingewiesen. Dann wird alles, was die Kleinen gelernt haben, praktisch geübt. Mit viel Liebe und Geduld wird erklärt und gezeigt. Nicht alle Kinder erfassen alles gleich schnell. Wenn aber die letzte Stunde beim Herrn Polizist vorbei ist, wenn er jedem Kind die Hand drückt, dann weiß jedes, wie man sich im heutigen großen und gefährlichen Verkehr verhalten sollte.

